

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 23

Illustration: [s.n.]
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

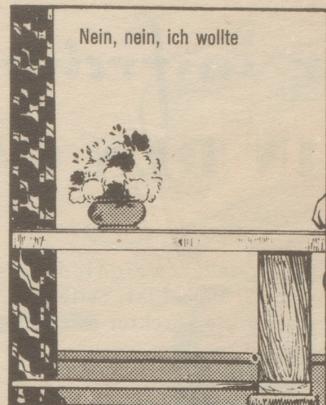
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Zwelerlei Festtage

Es war vor mehr als dreißig Jahren, am ersten Sonntag im November. Zum Mittagessen holte der Vater ein Krüglein vom diesjährigen Wein aus dem Keller, mit dem Hinweis, daß er immer an diesem Wartauer Festtag den ersten Tropfen vom Neuen, und zwar vom Sonnenberger, probiere.

Nach dem Essen besuchte ich als Fünftklässlerin die erste Klasse der Kinderlehre. Der Pfarrer kam und fragte nach dem Singen: «Heute feiern wir in der reformierten Kirche einen wichtigen Tag! Kann mir eines sagen, welchen?»

Niemand regte sich, und es schien mir, der Pfarrer mache darüber ein ganz trauriges Gesicht: Ja! Das solltet Ihr doch wissen! - - -

Natürlich, ich wußte es! Der Vater hatte es beim Essen ja gesagt - - - und reformiert waren wir auch! Alles stimmte aufs Tüpfchen. Und flugs ging meine Hand in die Höhe.

Der Pfarrer lächelte mich mit großer Vorfreude und Erstaunen an - und ich ihn auch.

«So, so, das weiß das Rägeli schon? Aber Ihr dort, Ihr großen Buben dort hinten, Ihr wollt Euch doch nicht von einem Maiteli beschämen lassen?»

Keiner der Konfirmanden muckste sich.

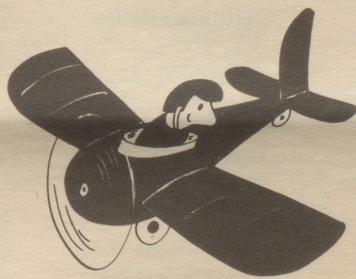
«Also sag es ihnen, Rägeli, aber laut!»

Da streckte ich meinen Hals, wie ihn nur ein Maiteli in heimlichem Triumph strecken kann, erob mich und hupte mit lauter Stimme in die Kirche hinein: «Heute feiern wir die Wartauer Chilbil!»

Warum der Organist sich auf die Orgel duckte und der Pfarrer sich rasch umwandte und noch lange still vor sich hinlächelte, verstand ich eigentlich erst viele Jahre später ganz. Wohlwollend half mir der gute Pfarrherr über mein verwundertes Staunen und das schallende Gelächter aus den hintern Bänken hinweg: «Ja, ja, unsre Kilbi feiern wir auch. Ich dachte zwar - an den Reformationssonntag!»

RK

Das **ABC** der Landes-Lotterie



Vom **Flugzeug** sieht fast jedes Haus wie eine Zündholzschachtel aus.



Mein Faible für **Forelle Blau** teilt übrigens auch meine Frau.



Bisweilen löscht die **Feuerwehr** den Durst anstatt das Flammenmeer,



Fünf Franken - und schon kriegen Sie ein Los der Landes-Lotterie!

ZIEHUNG
12. JUNI

Einzel-Lose zu Fr. 5. - und 5er-Serien zu Fr. 25. - mit einem sicheren Treffer und 5 weiteren Gewinnchancen oder Serien zu 10 Losen Fr. 50. - mit zwei sicheren Treffern sind bei allen Losverkaufsstellen und Banken erhältlich. Einzahlungen an Landes-Lotterie, Zürich, VIII 27 600.

LANDES-LOTTERIE